

Antrag

der Abg. Thöny MBA und Dr.ⁱⁿ Dollinger betreffend die transparente Darstellung für pflegende Angehörige betreffend freier Plätze in der Kurzzeitpflege und in Tageszentren

Die derzeitige Situation im Bundesland Salzburg betreffend freier Kapazitäten in der Kurzzeitpflege bzw. in Tageszentren ist für alle Betroffenen sehr herausfordernd. Nachdem es kein System gibt, wo man "freie Kapazitäten" für Kurzzeitpflege oder Tageszentren auf die Schnelle abrufen kann, ist es besonders schwierig, für pflegende Angehörige hier zu Informationen zu gelangen. Derzeit ist es nur möglich, sich die Liste von Anbietern herauszusuchen und direkt bei diesen bezüglich eines freien Platzes anzufragen.

Weder die Pflegeberatungsstellen, noch das unterstützende Entlassungsmanagement haben einen klaren Überblick über freie Kapazitäten. Auch ihnen bleibt nichts Anderes übrig, als jeden einzelnen Anbieter durchzurufen. Gerade in Akutsituationen, die alle unter zeitlichen Druck setzen, einen Platz zu finden, ist die derzeitige Situation besonders schwierig.

Es gibt auf der Landeshomepage eine Liste mit Anbietern, aus dieser geht jedoch nicht hervor, wer bzw. wo freie Platz-Kapazitäten sind. Hinzu kommt, dass auf der Homepage des Landes - Stand per 18. Jänner 2021- eine Liste für Kurzzeitpflege und Tageszentren aus dem Jahr 2016 abgebildet ist und verwirrender Weise unter:

<https://www.salzburg.gv.at/themen/soziales/pflege-und-betreuung/pflege-kurzzeit>
zu finden ist. Die Kontaktdaten finden Sie unter nachfolgender Liste:

- [Standorte Kurzzeitpflege im Bundesland Salzburg \(0,02 MB Excel 2010\)](#)
- [Standorte Kurzzeitpflege im Bundesland Salzburg \(0,02 MB Excel 97-2003\)](#)

Aus diesem Grund wäre es eine enorme Erleichterung, nicht nur die Liste der Anbieter, sondern auch die freien Kapazitäten bekanntzugeben und regelmäßig zu aktualisieren. Wenn möglich, auch farblich so zu gestalten, dass auf einem Blick sichtbar ist, bei welchem Anbieter Kapazitäten frei sind.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Salzburger Landesregierung wird aufgefordert, eine Liste der Anbieter der Kurzzeitpflege und Tageszentren inklusive der freien Kapazitäten pro Anbieter auf der Homepage des Landes zu veröffentlichen und regelmäßig zu aktualisieren, sodass für

die pflegenden Angehörigen bzw. Pflegeberatungsstellen Anbieter mit freien Kapazitäten auf einen Blick sichtbar sind.

2. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 3. Februar 2021

Thöny MBA eh.

Dr.ⁱⁿ Dollinger eh.